

Mitteilung

über das erste
Quartal 2026

50 Jahre. Kombidämpfer.

50 Jahre
Weltmarktführer
für professionelle
Kochsysteme.

Inhaltsverzeichnis

03	Wichtige Finanzkennzahlen
04	RATIONAL AG baut Wachstum im ersten Quartal 2026 aus
06	Gesamtergebnisrechnung
07	Bilanz
08	Kapitalflussrechnung
09	Eigenkapitalveränderungsrechnung
10	Impressum und Kontakt

Hinweise:

In Tabellen kann es aufgrund von Rundungsdifferenzen vorkommen, dass die Summe der ausgewiesenen Einzelwerte nicht der dargestellten Gesamtsumme entspricht.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Bericht überwiegend die Sprachform des generischen Maskulinums angewandt. Wir weisen darauf hin, dass die Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Wichtige Finanzkennzahlen

in Mio. EUR	1. Quartal 2026	1. Quartal 2025	Veränderung absolut	Veränderung in %
Umsatz nach Regionen				
Deutschland	33,5	30,3	+3,2	+11
Europa (ohne Deutschland)	139,3	128,8	+10,5	+8
Nordamerika	76,9	69,0	+7,9	+11
Lateinamerika	18,5	15,0	+3,5	+23
Asien	33,0	33,9	-0,9	-3
Übrige Welt	16,5	18,3	-1,8	-10
Auslandsanteil (in %)	89	90	-1	-
Umsatz nach Produktgruppe				
iCombi	277,9	261,6	+16,3	+6
iVario	39,7	33,7	+6,0	+18
Umsatz und Ergebnis				
Umsatzerlöse	317,6	295,3	+22,3	+8
Umsatzkosten	134,6	120,6	+14,0	+12
Bruttoergebnis vom Umsatz	183,1	174,7	+8,4	+5
in % der Umsatzerlöse	57,6	59,2	-1,5	-
Vertriebs- und Servicekosten	74,8	71,3	+3,5	+5
Forschungs- und Entwicklungskosten	20,4	18,8	+1,6	+8
Allgemeine Verwaltungskosten	13,5	13,8	-0,3	-2
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	75,9	72,1	+3,9	+5
in % der Umsatzerlöse	23,9	24,4	-0,5	-
Ergebnis nach Steuern	59,2	56,9	+2,4	+4
Gewinn je Aktie (in EUR)	5,21	5,00	+0,2	+4
Return on Capital Employed (ROCE, in %)	31,1	32,3	-1,2	-
Cashflow				
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	27,9	1,7	+26,1	+1.521
Zahlungswirksame Investitionen	6,8	2,6	+4,2	+158
Freier Cashflow ¹	21,1	-0,9	+22,0	+2.402
Bilanz				
Bilanzsumme	1.232,6	1.119,0	+113,6	+10
Eigenkapital	999,8	914,1	+85,7	+9
Eigenkapitalquote (in %)	81,1	81,7	-0,6	-1
Beschäftigte zum 31.03.				
	2.887	2.778	+109	+4
Kennzahlen zur RATIONAL-Aktie				
Aktienkurs zum Quartalsende ² (in EUR)	630,50	765,00	-134,50	-18
Marktkapitalisierung ^{2,3}	7.168,8	8.698,1	-1.529,3	-18

¹ Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich Investitionen

² Xetra

³ Zum Bilanzstichtag

RATIONAL AG baut Wachstum im ersten Quartal 2026 aus

Umsatzerlöse stiegen um 8 % auf 318 Mio. Euro in den ersten drei Monaten 2026

Mit 317,6 Mio. Euro (Vj. 295,3 Mio. Euro) steigerte RATIONAL die Umsatzerlöse im ersten Quartal 2026 um 8 % gegenüber dem Vorjahresquartal. Das entspricht einem absoluten Wachstum von 22,3 Mio. Euro, welches sowohl von unseren Kochsystemen als auch durch das Nichtgerätegeschäft mit Ersatzteilen, Zubehör, Pflegeprodukten und Dienstleistungen getragen wird.

Diese positive Entwicklung trotz konjunktureller und makroökonomischer Unsicherheiten unterstreicht weiterhin den hohen Nutzen unserer Produkte und Dienstleistungen für unsere Kunden. Währungsneutral betrug das Wachstum im ersten Quartal 11 %.

Europa und Nordamerika als Wachstumstreiber im ersten Quartal 2026

Nach einem soliden Geschäftsjahr 2025 glänzt der Heimatmarkt Deutschland im ersten Quartal 2026 mit einer Wachstumsrate von 11 %.

Unsere umsatzstärkste Region Europa übertraf die Vorjahresumsätze um 8 % und konnte damit die jüngste Erfolgsgeschichte auch im ersten Quartal 2026 fortsetzen. Mit wenigen Ausnahmen trugen alle Märkte der Region Europa zu dieser erfreulichen Entwicklung bei. Insbesondere Skandinavien, Spanien, Schweiz, Österreich und einige osteuropäische Märkte lieferten wesentliche Wachstumsbeiträge mit jeweils zweistelligen Steigerungsraten.

Die Region Nordamerika wuchs im Vorjahresvergleich um 11 % und zeigte damit erneut eine sehr dynamische Entwicklung. Treiber war insbesondere USA mit einem Wachstum von 13 %. Stark belastet wurde die Umsatzentwicklung in Nordamerika durch die Schwäche des US-Dollars. Währungsneutral beträgt die Wachstumsrate in der Region im ersten Quartal 2026 rund 23 %, was den starken operativen Beitrag der Region unterstreicht. Die Region Lateinamerika erzielte im Vorjahresvergleich ein deutliches Umsatzwachstum von 23 %.

In Asien verzeichneten wir einen leichten Umsatzrückgang von 3 %. Hauptursachen hierfür waren der Rückgang in China und negative Währungseffekte. Die positiven Entwicklungen in Japan und Indien konnten dies nicht vollständig ausgleichen. Währungsneutral wuchs Asien um 6 %.

Im Rest der Welt lagen die Umsätze im ersten Quartal um 9 % unter Vorjahr. Die Entwicklung im Nahen Osten war trotz des Irankonflikts weitgehend stabil. Der Umsatzrückgang ist im Wesentlichen auf Australien zurückzuführen, da nach einem sehr starken vierten Quartal 2025 im ersten Quartal 2026 niedrigere Umsätze verzeichnet wurden.

iVario wächst im ersten Quartal um 18 %, iCombi um 6 %

Mit einem Wachstum von 6 % im ersten Quartal 2026, lag der Umsatz der Produktgruppe iCombi bei 277,9 Mio. Euro (Vj. 261,5 Mio. Euro).

Das Geschäft in der Produktgruppe iVario wuchs entsprechend unseren Erwartungen erneut deutlich überproportional. Im ersten Quartal 2026 wuchsen wir um 18 % im Vergleich zum Vorjahresquartal, was einer Steigerung um 6 Mio. Euro entspricht. Starke Zuwächse verzeichneten wir mit dem iVario vor allem in Europa, Nordamerika und Asien.

57,6 % Rohertragsmarge

Die Umsatzkosten lagen in den ersten drei Monaten 2026 bei 134,6 Mio. Euro (Vj. 120,6 Mio. Euro) und stiegen damit überproportional zu den Umsatzerlösen. Infolgedessen verringerte sich die Rohertragsmarge auf 57,6 % (Vj. 59,2 %). Belastend wirkten insbesondere negative Währungseffekte sowie höhere Zölle.

23,9 % EBIT-Marge

Nach den ersten drei Monaten 2026 erreichte das EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern) 75,9 Mio. Euro und lag damit um 5 % über dem Vorjahr (Vj. 72,1 Mio. Euro). Die EBIT-Marge lag wie erwartet leicht unter dem Vorjahresniveau bei 23,9 % (Vj. 24,4 %).

Im ersten Quartal 2026 wuchsen die operativen Kosten unterproportional zu den Umsatzerlösen um 5 % auf 108,7 Mio. Euro (Vj. 103,9 Mio. Euro).

Einen Fokus legten wir auf die operativen Kosten in den Bereichen Vertrieb und Service, welche wir um 5 % von 71,3 Mio. Euro auf 74,8 Mio. Euro erhöht haben. Zentraler Bestandteil ist hier weiterhin der Ausbau der vertriebsnahen Positionen. Im Gegenzug konnten wir im Bereich Verwaltung die Kosten im Vorquartalsvergleich um 2 % auf 13,5 Mio. Euro leicht senken. Die Forschungs- und Entwicklungskosten zur Weiterentwicklung unserer Kochsysteme und Dienstleistungen lagen nach den ersten drei Monaten 2026 mit 20,4 Mio. Euro um 8 % über dem Vorjahreswert (Vj. 18,8 Mio. Euro).

Das Währungsergebnis von 1,2 Mio. Euro unterstützte das EBIT in den ersten drei Monaten (Vj. 0,6 Mio. Euro). Bereinigt um alle Währungseffekte läge die EBIT-Marge der ersten drei Monate 2026 bei 24,6 %.

27,9 Mio. Euro operativer Cashflow

Der operative Cashflow lag in den ersten drei Monaten 2026 bei 27,9 Mio. Euro (Vj. 1,7 Mio. Euro). Zu einem etwas höheren Ergebnis vor Steuern wirkten vor allem der Aufbau von Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen und der Aufbau von Zoll-Rückstellungen Cashflow-erhöhend. Des Weiteren wirkt eine Steuerzahlung, welche im Vorjahr rückwirkend für 2023 getätigt wurde und dieses Jahr nicht anfiel, im Quartalsvergleich positiv.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit enthält die Investitionen in das Sachanlage- und immaterielle Vermögen. Diese betragen in den ersten drei Monaten 2026 6,8 Mio. Euro (Vj. 2,6 Mio. Euro) und waren im Wesentlichen für den Bau des neuen Serviceteile-Logistikzentrums in Landsberg am Lech.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -3,3 Mio. Euro (Vj. -3,3 Mio. Euro) betrifft Auszahlungen im Rahmen von Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16.

Mitarbeiterzahl weiter ausgebaut

Auch dieses Jahr setzen wir auf die Unterstützung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, den „Unternehmern im Unternehmen“ (U.i.U.). Ihr konsequenter Einsatz im Dienst für unsere Kunden ist das, was uns erfolgreich macht. Ende März 2026 beschäftigte die RATIONAL-Gruppe 2.887 Mitarbeiter weltweit, davon 1.569 in Deutschland. Insbesondere in unseren weltweiten Vertriebsorganisationen haben wir in den ersten drei Monaten 2026 weiterhin kundennahe Positionen aufgebaut.

Prognose bestätigt

Die Ergebnisse der ersten drei Monate 2026 erfüllen unsere Erwartungen. Wir bleiben daher positiv gestimmt und bestätigen unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2026. Wir erwarten ein Umsatzwachstum im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich und eine EBIT-Marge im Bereich zwischen 25 % und 26 %.

Gesamtergebnisrechnung

RATIONAL-Konzern

Zeitraum: 1. Januar bis 31. März

in Tsd. Euro	1. Quartal 2026	1. Quartal 2025
Umsatzerlöse	317.631	295.288
Umsatzkosten	-134.550	-120.582
Bruttoergebnis vom Umsatz	183.081	174.706
Vertriebs- und Servicekosten	-74.833	-71.310
Forschungs- und Entwicklungskosten	-20.372	-18.806
Allgemeine Verwaltungskosten	-13.511	-13.809
Sonstige betriebliche Erträge	4.889	2.966
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.311	-1.660
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	75.942	72.087
Zinserträge	2.459	3.190
Zinsaufwendungen	-339	-358
Übriges Finanzergebnis	-105	-58
Ergebnis aus der Nettoposition der monetären Posten gemäß IAS 29	3	-31
Ergebnis vor Steuern (EBT)	77.960	74.830
Ertragsteuern	-18.711	-17.959
Ergebnis nach Steuern	59.249	56.871
Positionen, die zukünftig in das Periodenergebnis umgegliedert werden können:		
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung	-265	324
Unterschiedsbeträge aus IAS 29 Hochinflation	17	42
Sonstiges Ergebnis	-248	366
Gesamtergebnis	59.001	57.237
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (unverwässert / verwässert)	11.370.000	11.370.000
Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie in Euro, bezogen auf das Ergebnis nach Steuern und die Anzahl der Aktien	5,21	5,00

Bilanz

RATIONAL-Konzern

Aktiva

in Tsd. Euro	31.03.2026	31.12.2025	31.03.2025
Langfristige Vermögenswerte	290.540	289.174	286.507
Immaterielle Vermögenswerte	15.200	15.966	17.683
Sachanlagen	235.429	234.616	222.805
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.456	1.397	1.486
Latente Steueransprüche	37.515	36.337	42.482
Sonstige Vermögenswerte	941	858	2.051
Kurzfristige Vermögenswerte	942.034	893.905	832.493
Vorräte	134.047	124.322	113.800
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	209.437	199.860	186.128
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	356.669	359.724	352.957
Ertragsteuerforderungen	2.908	2.941	2.552
Sonstige Vermögenswerte	28.624	20.740	28.370
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	210.349	186.318	148.686
Bilanzsumme	1.232.574	1.183.080	1.119.000

Passiva

in Tsd. Euro	31.03.2026	31.12.2025	31.03.2025
Eigenkapital	999.794	940.793	914.139
Gezeichnetes Kapital	11.370	11.370	11.370
Kapitalrücklage	28.058	28.058	28.058
Gewinnrücklagen	965.432	906.183	879.756
Übriges Eigenkapital	-5.066	-4.817	-5.045
Langfristige Schulden	43.053	42.766	44.348
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.546	6.461	6.014
Sonstige Rückstellungen	13.803	13.547	13.772
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	17.644	17.637	18.457
Latente Steuerschulden	2.365	2.751	3.153
Ertragsteuerverbindlichkeiten	786	655	1.646
Sonstige Verbindlichkeiten	1.910	1.714	1.306
Kurzfristige Schulden	189.727	199.520	160.513
Sonstige Rückstellungen	73.745	87.875	62.494
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.068	32.360	32.864
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	14.582	20.305	14.757
Ertragsteuerverbindlichkeiten	24.375	25.929	16.735
Sonstige Verbindlichkeiten	36.957	33.053	33.663
Schulden	232.780	242.287	204.861
Bilanzsumme	1.232.574	1.183.080	1.119.000

Kapitalflussrechnung

RATIONAL-Konzern

Zeitraum: 1. Januar bis 31. März

in Tsd. Euro	1. Quartal 2026	1. Quartal 2025
Ergebnis vor Steuern (EBT)	77.960	74.830
Abschreibungen auf Anlagevermögen	9.371	9.612
Übrige	348	-2.228
Zinsergebnis	-2.120	-2.832
Veränderungen der		
Vorräte	-9.726	-6.207
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrigen Aktiva	-20.097	-15.188
Rückstellungen	-13.794	-19.153
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrigen Passiva	7.580	-6.955
Gezahlte Einkommen- und Ertragsteuern	-21.665	-30.164
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	27.858	1.715
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-6.806	-2.593
Erlöse Anlagenabgang	16	1
Veränderung von Festgeldern	8.007	-1.501
Veränderung von sonstigen Finanzanlagen	-5.050	-
Erhaltene Zinsen	2.408	2.741
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1.425	-1.352
Auszahlungen im Rahmen von Leasingverbindlichkeiten	-2.984	-2.931
Gezahlte Zinsen	-335	-358
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-3.319	-3.289
Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	916	-916
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	24.031	-3.842
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 01.01.	186.318	152.528
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31.03.	210.349	148.686

Eigenkapitalveränderungsrechnung

RATIONAL-Konzern

in Tsd. Euro	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Übriges Eigenkapital			Gesamt
				Unterschiedsbeträge aus der Währungsum- rechnung	Versicherungsmathe- matische Gewinne und Verluste	Sonstige Änderungen (z.B. nach IAS 29)	
Stand am 01.01.2025	11.370	28.058	822.885	-3.910	-378	-1.123	856.902
Dividende	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis nach Steuern	-	-	56.871	-	-	-	56.871
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	324	-	42	366
Stand am 31.03.2025	11.370	28.058	879.756	-3.586	-378	-1.081	914.139
Stand am 01.01.2026	11.370	28.058	906.183	-3.498	-438	-881	940.793
Dividende	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis nach Steuern	-	-	59.249	-	-	-	59.249
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-265	-	17	-248
Stand am 31.03.2026	11.370	28.058	965.432	-3.763	-438	-864	999.794

Impressum und Kontakt

RATIONAL Aktiengesellschaft
Siegfried-Meister-Straße 1
86899 Landsberg am Lech

Dr. Peter Stadelmann

Vorstandsvorsitzender
Tel. +49 8191 327-3309

Stefan Arnold

Leiter Investor Relations
Tel. +49 8191 327-2209

Laura Deininger

Manager Investor Relations
Tel. +49 8191 327-2792
E-Mail: ir@rational-online.com

Diese Mitteilung wurde am 6. Mai 2026 veröffentlicht.

Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsorientierte Aussagen. Vorausschauende Aussagen beruhen auf Annahmen und Erwartungen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses (30. April 2026). Sie sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von denen in den vorausblickenden Aussagen beschriebenen abweichen. Eine Vielzahl dieser Risiken und Ungewissheiten wird von Faktoren bestimmt, die nicht dem Einfluss der RATIONAL AG unterliegen und heute auch nicht sicher abgeschätzt werden können. Dazu zählen unter anderem zukünftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer sowie gesetzliche und politische Entscheidungen. Die RATIONAL AG sieht sich auch nicht dazu verpflichtet, Berichtigungen dieser zukunftsorientierten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach deren Veröffentlichung ein getreten sind.